

Vatikan drängt Trump, seine Klimapolitik zu überdenken

geschrieben von Chris Frey | 6. April 2017

Eric Worrall

Der Klimasprecher des Vatikans, Kardinal Peter Turkson warnte soeben Präsident Trump: Falls der seine Haltung zum Klimawandel nicht ändere, werden die USA riskieren, die „Klima-Führerschaft“ an China zu verlieren.

Auch die Forsythienblüte in Seesen verspätet sich

geschrieben von Chris Frey | 6. April 2017

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Eine große Resonanz fand unser kürzlich erschienener Artikel über die Verspätung der Forsythienblüte in Deutschland, siehe hier. Sogar bei Wikipedia wurde der Text modifiziert und erwähnt, dass seit 1987 eine Trendwende wäre, was nicht ganz stimmt. Die war schon früher. Auch werden wir am Schluss des Artikels einer weiteren Aussage widersprechen müssen.

Warum der fehlende Hotspot von John Christy eine Rolle spielt

geschrieben von Chris Frey | 6. April 2017

Eric Worrall

Ein Aspekt hinsichtlich der jüngsten Anhörung zum Klimawandel hat mich erstaunt, nämlich wie wenig Aufmerksamkeit dem Vortrag von Dr. John Christy zuteil geworden ist, der eine falsche Prophezeiung der Klimamodelle demonstrierte – dem fehlenden troposphärischen Hotspot.

Südaustraliens selbst verschuldetes Energiedebakel – bislang keine Aussicht auf Einsicht bei der Regierung

geschrieben von Andreas Demmig | 6. April 2017

stopthesethings

Adelaide in Südaustralien, weit weg von Deutschland, aber auch ein Vorreiter für eine durch Ideologie getriebene Energiewende. Eine starrköpfige Regierung, die entgegen aller Vernunft bereits fast alle konventionellen Kraftwerke abgeschaltet hat, dafür massive Subvention und Bevorzugung von Windenergie und Fotovoltaik unterstützt. Das Wohl und Geld der Steuerzahler sind keine Dinge, auf die man Acht geben muss. Negierung von Fakten und Lügen, dafür aber andere der Falschmeldung beschuldigen. Würde ein Romanautor sich so etwas ausdenken, würde man ihn blühender Fantasie bezichtigen. Hier die Fortsetzung der Geschichten von „Down Under“ – Einleitung durch den Übersetzer.

Falls Steuerzahler nicht über Klima- wandel-Politik sprechen dürfen, dürfen Wissenschaftler das auch nicht

geschrieben von Chris Frey | 6. April 2017

Julie Kelly

Alle Steuerzahler haben ein Interesse an Klimawandel. Wir haben das Recht, unsere Meinung zu diesem Thema zu sagen – selbst wenn wir nicht der vorherrschenden Orthodoxie folgen.

Nach der Ankündigung von Präsident Trump, den Clean Power Plan zu widerrufen und die Klimawandel-Agenda der USA einer genauen Überprüfung zu unterziehen, haben Wissenschaftler und Umweltaktivisten durchgedreht (wieder einmal).